

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 22: **Schulformen**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Skulpturales Design



Die neue Badkollektion von Philippe Starck hat klare und ruhige Formen und wird von der Grundform Quader dominiert. Der Einhebel-Waschtischmischer Axor StarckX mit der glatten Fläche aus glänzendem Chrom korrespondiert mit der reinen Geometrie des Armaturenkörpers. Die grossflächige Armatur verdeckt die Sicht auf ihren Fuss und scheint wie ein Plateau frei über dem Waschtisch zu schweben. Das Wasser ergiesst sich recht unkonventionell wie aus einem Felsspalt als Schwallstrahl in das Waschbecken. Hinter der Armaturenlinie Axor StarckX steckt filigrane Technik: die neuen Einhebelmischer arbeiten mit einer Joystick-Kartusche, die in jede Richtung frei bewegbar ist.

Hansgrohe AG | 5432 Neuenhof
Tel. 056 416 26 26 | Fax -27
www.hansgrohe.ch

Dämmstoff Glas

Der Glasschaum stellt als Dämmstoff seine Leistungsfähigkeit bei unterschiedlichsten Fassadentypen unabhängig vom Wandsystem unter Beweis: die Lösungen sorgen für hohe Wärmedämmwerte bei geringer Bautiefe und garantieren minimale Wärmebrücken. Dabei eignet sich der Werkstoff Schaumglas für praktisch alle Bekleidungsarten. Mit den aufgeschäumten Glaszellen wird eine hohe Wärmedämmfähigkeit, absolute Wasserdichte und grosse Druckfestigkeit erreicht. Hinzu kommen die spezifischen Vorteile des Rohmaterials

Glas: Unbrennbarkeit, Massbeständigkeit (kein Schrumpfen, kein Quellen), Säurebeständigkeit und Resistenz gegenüber Nagern und Insektenbefall (kein Verrotten). Aus energiepolitischen Überlegungen wird sich der Trend zu höheren Dämmstärken auch in der Schweiz fortsetzen. Es ist deshalb eine absolute Notwendigkeit, neue, energietechnisch optimierte Lösungen zu entwickeln. Das Bundesamt für Energie und die Fachhochschule Nordwestschweiz/ beider Basel luden die betroffene Industrie zu einem Ideenwettbewerb ein. Anfang des Jahres 2000 wurde ein entsprechender Studienauftrag an zehn Teams erteilt – unter dem Titel «Thermisch optimierte Unterkonstruktionen für hinterlüftete Fassaden». Das Foamglas-Team erhielt für die neue Fassadenkonstruktion «Foamglas-plus» den ersten Preis mit Förderbeitrag.

Pittsburgh Corning (Schweiz) AG,
Schöngrund 26, 6343 Rotkreuz
Tel. 041 790 19 19 | www.foamglas.ch

Einfach Befeuchten

Mit dem HumEvapMC2 wird die relative Luftfeuchtigkeit erhöht, indem Luft über eine benetzte Matrix geführt wird. Das Befeuchtungsverfahren bietet zusätzlich niedrige Betriebskosten und einen Verdunstungskühleffekt. Den Kern des HumEvapMC2 bildet das Verdunstungsmodul, das in eine Luftumwälzungseinheit oder einen Lüftungskanal eingebaut wird. Trockene Luft strömt durch eine saugfähige Verbundmatrix aus Glasfaser und Keramik und nimmt dabei Wasserdampf von deren benetzter Oberfläche auf. Dieser Vorgang verbraucht sehr wenig Energie, weniger als Dampf- oder Kaltwasserzerstäuber. Um eine Ansammlung von Mikroben innerhalb der Anlage zu verhindern, zirkuliert das Wasser durch eine chemikalienfreie, antimikrobielle Desinfektionskassette. Im Gegensatz zur UV-Behandlung behält diese Filtervorrichtung ihre Wirksamkeit während ihrer gesamten Lebensdauer.

JSHumidifiers | BN163LN West Sussex
Tel. +44 01903 850 200 | Fax -345
www.jshumidifiers.com

Unsichtbare Technik



Mit Hawa-Adapto 80120 ist ein Einbetonier-Profil auf dem Markt, durch das die Lauftechnik von Schiebeseiten nicht sichtbar ist. Trotz der Trennung von zwei Bereichen bleibt der grosszügige Raumeindruck im Gegensatz zu herkömmlich aufgeschraubten Laufschienen ohne störende Unterbrechung erhalten. Über dem Einbetonierprofil verschwindet die gesamte Technik in der Decke. Bereits vor dem Giessen der Betondecke wird das Profil auf die Schalung montiert. Mitgelieferte Montageclips aus Kunststoff erlauben die millimetergenaue Befestigung des Profils. Stirnseitige Abschlusskappen und ein Polystyrolstreifen, der das Hawa-Adapto-Profil ausfüllt, sorgen dafür, dass die Betonmasse nicht in den Profilhohlraum eindringt. Sobald der Beton abgebunden hat, wird der Polystyrolstreifen entfernt und die Hawa-Junior Laufschiene in das Profil eingesetzt. Das Hawa-Adapto-Profil wird für die millionenfach verkauften Beschläge Hawa-Junior 80 und 120 für Holz- und Glasschiebetüren eingesetzt. Bis zu 120 kg schwere Türelemente können so ganz bequem und scheinbar schwerelos montiert werden. Eine Verblendung der Laufschienen ist durch den deckenbündigen Einbau nicht nötig. Das Einbetonierprofil wurde mit dem Interzum Award 2005 ausgezeichnet. Die Jury würdigte mit diesem Preis Funktion, Ästhetik und Innovation des entwickelten Einbetonierprofils.

Hawa AG | 8932 Mettmenstetten
Tel. 044 767 91 91 | Fax -78
www.hawa.ch

Eigenheim-Set



Der Ratgeber von Reto Westermann und Üse Meyer bietet fundierte praktische, rechtliche und finanzielle Informationen für Hauseigentümer und die, die es werden wollen. Das Buch enthält viele Beispiele und Tipps aus der Beobachter-Beratungspraxis zu Kauf, Bau, Renovation, Unterhalt und Wiederverkauf von Immobilien. Als elektronische Ergänzung zum Buch ist eine CD-ROM mit Brief- und Vertragsmustern und Finanzierungshilfen erhältlich. Beobachter-Buchverlag | CHF 148.- | ISBN 3-85569-319-6

Grossformatig

Terreal produziert Fassadenelemente aus Terrakotta mit Abmessungen von bis zu 1520 x 410 mm. Terrakottafassaden wirken lebendig und ästhetisch, sind widerstandsfähig, und die Elemente sind leicht zu verarbeiten. Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten können auf ein Minimum reduziert werden, da Terrakotta hervorragende Alterungseigenschaften hat. Terreal bietet Fassadenelemente in zahlreichen Formen und Abmessungen sowie in ein- oder doppelwandiger Ausführung an. Auch für die Herstellung von schallisolierenden sowie Sonnenschutz-Fassaden aus Terrakotta hat Terreal geeignete Lösungen. Terreal ist Aussteller auf der Batimat in Paris (7.-12.11.2005) und der Big Five Show in Dubai (16.-20.11.2005). Terreal | F-31701 Blagnac Cedex
Tel. +33-53 436 21 08 | Fax -01
www.terrealcassade.com

tec21

ADRESSE DER REDAKTION

tec21
Staffelstrasse 12, Postfach 1267
8021 Zürich
Telefon 044 288 90 60, Fax 044 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch
www.tec21.ch

REDAKTION

Lilian Pfaff (lp)
Chefredaktion
Lada Blazevic (lb)
Bildredaktion / Öffentlichkeitsarbeit
Ivo Bösch (bö)
Wettbewerbe / Architektur
Daniel Engler (de)
Bauingenieurwesen / Verkehr
Carole Enz (ce)
Energie / Umwelt
Rahel Hartmann Schweizer (rhs)
Architektur / Städtebau
Paola Maiocchi (pm)
Bildredaktion und Layout
Katharina Möschinger (km)
Abschlussredaktion
Aldo Rota (ar)
Bautechnik, Werkstoffe
Ruedi Weidmann (rw)
Baugeschichte
Adrienne Zogg (az)
Sekretariat

Die Redaktionsmitglieder sind direkt erreichbar unter: Familienname@tec21.ch

REDAKTION SIA-INFORMATIONEN

SIA-Generalsekretariat
Selnaustrasse 16, 8039 Zürich
Telefon 044 283 15 15, Fax 044 283 15 16
E-Mail: gs@sia.ch
Charles von Büren (cvb)
Peter P. Schmid (pps)
Normen Telefon 061 467 85 74
Normen Fax 061 467 85 76

HERAUSGEBERIN

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine / SEATU – SA des éditions des associations techniques universitaires
Mainaustrasse 35, 8008 Zürich
Telefon 044 380 21 55, Fax 044 388 99 81
E-Mail seatu@smile.ch
Rita Schiess, Verlagsleitung
Hedi Knöpfel, Assistenz

erscheint wöchentlich, 44 Ausgaben pro Jahr
ISSN-Nr. 1424-800X, 131. Jahrgang

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe.
Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Auflage: 11 089 (WEMF-beglaubigt)

ABONNEMENTSPREISE

Jahresabonnement (44 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 270.-
Ausland: Fr. 355.-/Euro 229.05
Studierende CH: Fr. 135.-
Studierende Ausland: Euro 132.25
Halbjahresabonnement (22 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 150.-
Ausland: Fr. 192.50/Euro 124.20
Studierende CH: Fr. 75.-
Studierende Ausland: Euro 75.80
Schnupperabonnement (8 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 20.-
Ausland: Fr. 32.-/Euro 20.65
Studierende CH: Fr. 20.-
Studierende Ausland: Euro 20.65

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder BSA, Usic und ETH Alumni. Weitere auf Anfrage.
Telefon 071 844 91 65

ABONNENTENDIENST

AVD Goldach, 9403 Goldach
Telefon 071 844 91 65, Fax 071 844 95 11
E-Mail tec21@avd.ch

EINZELBESTELLUNGEN

Einzelnummer (Bezug bei der Redaktion):
Fr. 10.-/Euro 6.70 (ohne Porto)
Telefon 01 288 90 60, Fax 01 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch
www.tec21.ch/einzelheft.php

tec21 Abo bestellen:

Tel. 071 844 91 65 oder:
www.tec21.ch

INSERATE

Künzler-Bachmann Medien AG
Postfach, 9001 St. Gallen
Telefon 071 226 92 92, Fax 071 226 92 93
E-Mail info@kbmedien.ch
www.kbmedien.ch

DRUCK

AVD Goldach

BEIRAT

Hans-Georg Bächtold, Liestal, Raumplanung
Heinrich Figi, Chur, Bauingenieurwesen
Markus Friedli, Frauenfeld, Architektur
Erwin Hepperle, Schlieren, öff. Recht
Roland Hürlimann, Zürich, Baurecht
Hansjürg Leibundgut, Zürich, Haustechnik
Daniel Meyer, Zürich, Bauingenieurwesen
Ákos Morávanszky, Zürich, Architekturtheorie
Ulrich Pfammatter, Chur, Technikgeschichte
Franz Romero, Zürich, Architektur

TRÄGERVEREINE

sia

SCHWEIZERISCHER INGENIEUR-
UND ARCHITECTENVEREIN
www.sia.ch

tec21 ist das offizielle Publikationsorgan des SIA
Die Fachbeiträge sind Publikationen und Positionen der Autoren und der Redaktion. Die Mitteilungen des SIA befinden sich jeweils in der Rubrik «SIA».

USIC

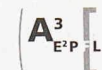
SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG BERATER
TENDER INGENIEURUNTERNEHMUNGEN
www.usic-engineers.ch

ETH Alumni

DAS NETZWERK DER ABSOLVENTINNEN
UND ABSOLVENTEN DER ETH ZÜRICH
www.alumni.ethz.ch

BSA

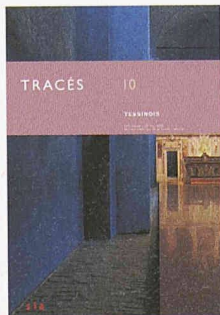
BUND SCHWEIZER ARCHITECTEN
www.architekten-bsa.ch



ASSOCIATION DES DIPLÔMÉS DE L'EPFL
<http://a3.epfl.ch>

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT:

TRACÉS
Bulletin technique de la Suisse romande
Rue de Bassenges 4, 1024 Ecublens
Tel. 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84
E-Mail Sekretariat: fdc@revue-traces.ch
www.revue-traces.ch



Tracés 10
25. Mai 2005

Tessinois

Titolato ufficio di ingegneria civile in Lugano cerca

INGEGNERI ETH/SUPSI INGEGNERI SPECIALISTI GALLERIE

Attività interessante e variata in un clima di lavoro giovanile e moderno.

E-Mail: info@pini-ing.ch

STELLENGESUCHE

Erfahrener **Bauingenieur HTL** sucht im konstr. Ingenieurbau neue Herausforderung. CAD-Anwender.

Angebote bitte an Chiffre K92155B, Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach 1162, 9001 St. Gallen.

Dipl.-Ingenieur (FH) Hochbau, 45, erlernter Schreiner und Zimmermann, 18-jährige Tätigkeit als Architekt und Bauleiter, absolut sicher in der Ausführungs-/Detailplanung und Ausschreibung sowie Bauleitung einschl. Abrechnung für Neu-/Umbauten, auch denkmalgeschützter Objekte, mit fundierten EDV- und CAD-Kenntnissen, sucht auf 1. Juli 2005 neue anspruchsvolle Stelle als Projekt- oder Bauleiter.
Angebote unter Chiffre K92170B Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach 1162, 9001 St. Gallen.

Qualität:

SIA, gegründet 1837.

**4 Berufsgruppen, 16 Fachvereine,
18 Sektionen.**

**Insgesamt 15'000 Mitglieder der
Bereiche Architektur und Ingenieurbau
sowie aus zahlreichen
Berufen in Technik, Industrie und
Umwelt.**

sia

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Selnaustrasse 16 CH 8039 Zürich
www.sia.ch

Organisator / Bemerkungen	Zeit / Ort	Infos / Anmeldung
Seminare / Kurse		
Tagung und Podium «Das wirtschaftliche Potenzial des Umweltschutzes»	PUSCH Praktischer Umweltschutz Schweiz. Im Anschluss an die Tagung 17–18.30 h Podium «Blockiert der Umweltschutz die Schweizer Wirtschaft?»	21. 6. 2005 9.30–16.40 h Hotel Kreuz, Zeughausgasse 41, 3000 Bern
Tagung «Koordination von Umweltrecht und Raumplanung»	Vereinigung für Umweltrecht. Umsetzung von Umweltrecht in der Raumplanung, Coordination matérielle, Koordination in der Richtplanung, Fahrten- und Fahrleistungsmodell	23. 6. 2005 9.15 h Landhaus Solothurn
Weiterbildung Lichtplanung (1/19) «Theaterbeleuchtung»	Zürcher Hochschule Winterthur. Geschichtliche Entwicklung, Steuerungssysteme und Leuchtentypen, Stimmungs- bildung mit Licht. Grundkenntnisse vorausgesetzt	24./25. 6. 8.40 h Theater am Stadtgarten, 8401 Winterthur
NDS «Raumplanung und Raumentwicklung»	ETH Zürich. Das MAS-Programm wird mit dem «Master of Advanced Studies ETH» abgeschlossen. Für Fachleute mit abgeschlossen. akad. Grundausbildung und 2 Jahren Berufspraxis	Herbst 2005 ETH Zürich
Kultur / Vorträge		
Besichtigung Stadion Letzigrund	Stadt Zürich. Tag der offenen Tür. Diskussionsveranstaltung «Stadion Letzigrund – Chance für das Quartier» am 31.5., 18h, Mediacampus, Baslerstrasse 30, 8048 Zürich	30. 5. 17/18/19 h Westtribüne Eingang I, vor der Flachpassbar
Vernissage «Kinderreich – 3 Wohnsiedlungen für Familien»	Amt für Hochbauten Zürich. Wie lassen sich Wohnsiedlungen aus früheren Jahrzehnten an die heutigen Bedürfnisse anpassen? Ausstellung 31. 5.–31. 8., Mo–Fr 8–17 h	31. 5. 11.30 h Amtshaus IV, Lindenhofstr. 19 8001 Zürich
Stadtrundgänge Zürich 2005 (5/20) Embrach als zürcherische Staatsdomäne	Kantonale und städtische Denkmalpflege Zürich	31. 5. 17.30 h Treffpunkt Embrach, Post- haltestelle Gemeindehaus
Vortragsreihe «Ein Haus von...» (1/4) Brauen & Wälchi Architekten, Basel	FHBB Fachhochschule beider Basel Nordwestschweiz	31. 5. 18.15 h Senn-Areal, 2. Stock, Spi- talstrasse 12, 4056 Basel
Kulturtag «Klang.Raum.Wahrnehmung.»	HSB Biel und Burgdorf. Vortragsreihe, Musikperformances und ein akustischer Experimentalraum	2./3. 6. + 16. 6. HSB Burg- dorf Auditorium und HSB Biel Foyer und Hof
Projektpräsentation und Ausstellung «Zürcherstrasse – wo bitte geht es denn hier zu welcher Stadt?»	Forum Architektur und Stadt Winterthur. Die Architekten Roger Biscioni und Marc Graf entwerfen das Stadtgefüge «Rinderbotschaft», wo Produktion und Konsum vereint sind	bis 10. 6. geöffnet zu Bürozeiten Sulzerhalle 180, 8406 Winterthur
Ausstellung Hello Stranger!?	Vehovar+Jauslin Architektur Zürich. Computergesteuerte Installation aus fühlenden und reagierenden Lichtsäulen, die mit den Besuchern kommunizieren	bis 17. 6. Di–So 12–21 h Zeughaus 3, Kasernenareal, 8004 Zürich
Preisverleihung «Die schönsten Schweizer Bücher» 2004	Museum für Gestaltung Zürich	bis 19. 6. Di–Do 10–20 h, Fr–So 10–17 h Museum für Gestaltung, 8005 Zürich
Ausstellung «Lärm. Das Ohr wohnt mit.»	Architekturforum Zürich. Beeinflusst Lärm die Wohn- attraktivität wirklich? Podiumsdiskussion 29. 6. 18.30 h	bis 17. 7. Di–Fr 12–18.15 h Architekturforum Zürich, Neumarkt 15, 8001 Zürich



Vorschau

J. Heeb, Ph. Wyss,
M. Zimmermann

Hansruedi Siegrist

Sarah Kiener

Heft Nr. 23, 3. Juni 2005

Integrale Abwasserplanung

Mikrovorreinigungen im Abwasser

Wärmerückgewinnung aus der Kanalisation